

Bitte senden Sie den Bewerbungsbogen und die Kopien (s. Seite 4)  
an **IQNRW-Bewerbung@obs-ev.de** oder an die



**Otto Benecke Stiftung e.V.**  
**IQ NRW - OnTOP/OBS**  
**Kennedyallee 105-107**  
**53175 Bonn**

## „Berufsbezogenes interkulturelles Arbeitsmarktcoaching/Ingenieurwesen“\*

*Bitte lesen Sie den Bewerbungsbogen sorgfältig durch und beantworten Sie alle Fragen  
vollständig!*

Anrede     Herr     Frau

<b>Name</b>	<b>Vorname</b>
<b>Straße</b>	<b>PLZ und Wohnort</b>
<b>Telefon / Mobilnummer</b>	<b>E-Mail</b>
<b>Geburtsdatum</b>	<b>Einreisedatum</b>
<b>Hochschulabschluss (Fachrichtung)</b>	<b>Spezialisierung</b>
<b>Name der Hochschule</b>	<b>Staatsangehörigkeit</b>

### ◆ Informationen zu Ihrem Hochschuldiplom

Sind Sie im IQ Netzwerk NRW über die Möglichkeiten zur Anerkennung  
Ihres Hochschulabschlusses beraten worden? (Bitte kreuzen Sie an, was auf Sie zutrifft.)

ja     nein

Wenn ja, wann \_\_\_\_\_ und wo \_\_\_\_\_  
(Monat / Jahr) (Name und Ort (Stempel) der Anerkennungsberatungsstelle)

\* Hinweis: Die Otto Benecke Stiftung e.V. verpflichtet sich, einschlägige Datenschutzbestimmungen zu beachten.

◆ **Welchen deutschen Referenzberuf streben Sie an?**

◆ **Welchen Aufenthaltsstatus besitzen Sie?** (Bitte kreuzen Sie an, was auf Sie zutrifft.)

- Aufenthaltserlaubnis zur Arbeitsplatzsuche (§ 18c AufenthG)
- Aufenthalt zum Zweck der Ausbildung (§ 16-17 AufenthG)
- Aufenthalt zum Zweck der Erwerbstätigkeit (§ 18, 18a, 19b, 19d, 20, 21 AufenthG)
- Aufenthalt zum Zweck einer Anpassungsqualifizierung oder einer Kenntnisprüfung (§ 17a AufenthG, seit 01.08.2015)
- Aufenthaltserlaubnis für in anderen Mitgliedstaaten der EU langfristig Aufenthaltsberechtigte (§ 38a AufenthG)
- Blaue Karte EU (§ 19a AufenthG)
- Aufenthalt aus familiären Gründen (§ 27-36 AufenthG)
- Staatsbürger\*in EU/EWR/Schweiz oder Freizügigkeit (§ 2-5, 12-13, §§ 15 FreizügG/EU, § 28 AufenthG)
- Spätaussiedler (§ 7,2; 8,2 BVFG)
- Aufenthalt aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen (§ 22-26, 104a, 104b AufenthG)
- Aufenthaltsgestattung (§ 55 Abs. 1 AsylVfG)
- Duldung (§ 60a, Abs. 4 AufenthG)
- Niederlassungserlaubnis (§ 9 AufenthG)
- Visum (§ 6 AufenthG)
- Deutsche\*r Staatsbürger\*in

◆ **Wie ist Ihr aktueller Familienstand?** (Bitte kreuzen Sie an, was auf Sie zutrifft.)

Ich bin  ledig  verheiratet  Kind/er im Alter von \_\_\_\_\_ Jahren  allein lebend

◆ **Bitte geben Sie an, was auf Ihre Arbeitslosigkeit zutrifft.**

Ich bin arbeitslos seit (Monat, Jahr) \_\_\_\_\_.

Ich beziehe  ALG I  ALG II  kein ALG, sondern \_\_\_\_\_.

Name der Agentur für Arbeit/ des Jobcenters \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Ansprechpartner\*in \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon (Durchwahl) \_\_\_\_\_ Ihre Kundennummer \_\_\_\_\_

◆ **Wie haben Sie von der Qualifizierungsmaßnahme „Berufsbezogenes interkulturelles Arbeitsmarktcoaching/Ingenieurwesen“ erfahren?**

- IQ Anerkennungs- und Beratungsstelle
- Otto Benecke Stiftung e.V. (z.B. Homepage, Flyer)
- Agentur für Arbeit/ Jobcenter
- andere Beratungsstelle (z.B. BAMF- Hotline, JMD, Bildungsberatung)
- zuständige Anerkennungsstelle
- Medien (z.B. Internet, Radio, Presse)
- persönliche Empfehlung (z.B. Freunde, Familie)
- Arbeitgeber
- sonstiges: \_\_\_\_\_

◆ **Warum möchten Sie die Qualifizierungsmaßnahme „Berufsbezogenes interkulturelles Arbeitsmarktcoaching/Ingenieurwesen“ besuchen?**  
(Bitte schildern Sie Ihre Motivation in mindestens fünf Stichworten.)

---

---

◆ **Haben Sie bereits als Ingenieur\*in oder Informatiker\*in gearbeitet?**

- ja       nein

Wenn ja, beschreiben Sie bitte die Branche und das Aufgabengebiet, in der Sie tätig waren (z.B. Robotik, Entwicklung umweltfreundlicher Technologien für die regionale Wasserversorgung etc.):

---

---

---

◆ **Sprachkenntnisse**

Haben Sie bereits einen Deutschkurs absolviert?     ja     nein

Wenn ja, wann (Monat/Jahr)? \_\_\_\_\_

Auf welchem Niveau sind Ihre Deutschkenntnisse (gemäß Sprachzertifikat)?  
(Bitte kreuzen Sie hier den Kenntnisstand an.)

- B 1       B 2       C 1 und mehr

Benötigen Sie einen zusätzlichen Deutschkurs, bevor Sie Ihre Qualifizierungsmaßnahme beginnen können?

- ja     nein

Welche weiteren Sprachen sprechen Sie auf welchem Sprachniveau?

_____	<input type="checkbox"/>	A1	<input type="checkbox"/>	A2	<input type="checkbox"/>	B 1	<input type="checkbox"/>	B 2	<input type="checkbox"/>	C 1 und mehr
_____	<input type="checkbox"/>	A1	<input type="checkbox"/>	A2	<input type="checkbox"/>	B 1	<input type="checkbox"/>	B 2	<input type="checkbox"/>	C 1 und mehr
_____	<input type="checkbox"/>	A1	<input type="checkbox"/>	A2	<input type="checkbox"/>	B 1	<input type="checkbox"/>	B 2	<input type="checkbox"/>	C 1 und mehr

◆ **Mit welchen EDV-Programmen haben Sie gearbeitet/ arbeiten Sie?**

- Word  Excel  Powerpoint  
 CAD / Inventor  Java  MAC Office  
 Weitere EDV-Kenntnisse (Programmierkenntnisse, z.B. C++; HTML)

◆ **Haben Sie Weiterbildungskurse in Deutschland absolviert? Wenn ja, welche und von wem finanziert?** (Bitte fügen Sie Kopien der Abschlusszertifikate/-zeugnisse/ Teilnahmebescheinigungen der Weiterbildungen hinzu.)

Kursbezeichnung:	Finanziert von:	von	bis:

**Bitte senden Sie uns mit Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen zu (Kopien, keine Originale!):**

- ✓ Hochschulzeugnis einschließlich Fach- und Notenübersicht
- ✓ Übersetzung des Hochschulzeugnisses einschließlich der Fach- und Notenübersicht
- ✓ Schreiben der zuständigen Behörde zur Anerkennung (falls vorhanden)
- ✓ Tabellarischer Lebenslauf
- ✓ Sprachzertifikat bzw. Sprachdiplom (B 2 / C 1)
- ✓ Arbeits-/ Praktikumszeugnisse (Arbeitsbuch) der letzten Arbeitgeber (falls vorhanden)
- ✓ Teilnahmebescheinigungen von Weiterbildungen (falls vorhanden)

Ich bin an der Brückenmaßnahme „Berufsbezogenes interkulturelles Arbeitsmarktcoaching/ Ingenieurwesen“ interessiert. Es ist mir bekannt, dass anhand eines Auswahlverfahrens (z.B. vollständiges Ausfüllen des Bewerbungsbogens) über meine Teilnahme entschieden wird.

\_\_\_\_\_  
(Ort/ Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)